



## Bewegungsgeschichte Raupe Romy

Liebe Eltern unserer Blau-Weiß-Kinder,  
gerade für die Kleinsten eignen sich Bewegungsgeschichten besonders gut, um Kinder zur Bewegung zu animieren. Ein Erwachsener liest eine Geschichte vor und bei bestimmten Schlüsselwörtern wird die gerade gehörte Bewegung durch die Kinder ausgeführt. Dies führt nicht nur zur Bewegung, sondern, die Kinder hören aufmerksam zu und tauchen tief in das Geschehen ein. Für die folgende Geschichte müssen vorab zwei Decken bereitgelegt werden. Die Kinder liegen auf einer von ihnen. Hilfreich kann es sein, bei den Schlüsselwörtern eine kleine Pause zu machen, die Kinder anzuschauen und wenn keine eigene Bewegungsidee kommt, die Bewegungen vorzumachen.

### **Romys Verwandlung**

Draußen im Wald ist so einiges los. Die Vögel zwitschern, die Rehe verstecken sich hinter den Bäumen und die Sonne malt wunderschöne Lichtspiele zwischen die vielen Äste und Blätter. Auf einem Blatt (**die Decke, auf der die Kinder liegen**) liegt ein kleines Ei (**sich ganz klein zusammenrollen**). Wie lange es wohl schon dort liegt!? Die Sonne scheint immer kräftiger und es wird immer wärmer. Und plötzlich tut sich was in dem Ei. Vorsichtig schlüpft eine kleine Raupe aus dem Ei (**sich strecken und gähnen**). Es ist Romy! Sie ist klein und grün mit schwarzen und roten Punkten. Doch kaum ist Romy aus dem Ei geschlüpft, hat sie großen Hunger (**sich den Bauch reiben**). Sie macht sich auf den Weg auf ihrem Blatt (**herumkrabbeln**), um nach Futter zu suchen. Dann krabbelt die kleine Raupe weiter den Ast entlang (**von der Decke runter**), auch über einen Baumstamm (**über die Couch o.Ä. krabbeln**) und Raupe Romy bekommt immer größeren Hunger (**schneller werden**). Endlich findet sie viele saftig grüne Blätter und isst sich satt (**Kaubewegungen machen und laut schmatzen**). Jetzt ist die kleine Raupe furchtbar müde und legt sich hin. Dabei rollt sie sich ganz klein zusammen (**auf dem Boden zusammenrollen, die zweite Decke über die Kinder legen**). Nachdem sich Romy ausgeruht hat, kriecht sie aus ihrem Kokon (**unter der Decke hervorkriechen**), sie reckt und streckt sich (**Arme und Beine langstrecken**). Doch huch! Aus der kleinen Raupe Romy ist ein wunderschöner Schmetterling geworden! Sie breitet ihre Flügel aus und fliegt in die weite Welt hinaus (**mit ausgebreiteten Armen und Flügelschlägen herumrennen**).

Viel Spaß beim Ausprobieren und bis bald zurück beim Kinderturnen! 😊